Linzer biol. Beitr.	36/1	523-524	30.7.2004

Bemerkungen zu einigen Wegwespen-Arten (Hymenoptera, Pompilidae) (VIII)

H. WOLF

A b s t r a c t : Salius (Priocnemis) gracilis GUSSAKOWSKIJ 1926 of and Priocnemis gracilis HAUPT 1927 of (Hymenoptera, Pompilidae) are homonyms; HAUPT's taxon is a junior homonym and keeps the name Priocnemis gussakowskiji WOLF of nomen novum.

Priocnemis gracilis HAUPT 1926 und Salius (Priocnemis) gracilis GUSSAKOWSKIJ 1926 (Hym., Pompilidae)

HAUPT beschreibt 1927: 120 die Wegwespe *Priocnemis gracilis*: *Priocnemis gracilis* n.sp. δ_Q . Herr Dr. Frank Koch, Museum für Naturkunde der Humboldt-Universität, Berlin teilte mir freundlicherweise mit, dass die HAUPTsche Arbeit im Februar 1927 erschienen sei.

GUSSAKOWSKIJ beschreibt 1926: 256 die Wegwespe Salius (Priocnemis) gracilis Q. Diese Arbeit ist Ende 1926 oder Anfang des folgenden Jahres erschienen.

Der Hauptsche Holotypus befindet sich in der Sammlung des Zoologischen Instituts der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Der GUSSAKOWSKIJsche Holotypus liegt in der Sammlung des Zoologischen Instituts der Akademie der Wissenschaften Sankt Petersburg. Beide Typen lagen mir vor. Bei GUSSAKOWSKIJ sind die Gattungen Cryptocheilus PANZER 1806 und Priocnemis SCHIOEDTE 1837 noch unter Salius FABRICIUS 1804 vereinigt, wie dies ja noch K. v. DALLA TORRE 1897 tut.

Nach Artikel 57 der Internationalen Regeln für die zoologische Nomenklatur von 1962 liegt hier ein sekundäres Homonym vor, weil das HAUPTsche Taxon in die Gattung *Priocnemis* einzureihen ist. HAUPT's *Priocnemis gracilis* muss nach Artikel 60 durch einen verfügbaren oder neuen Namen ersetzt werden. Weil meines Wissens nach kein verfügbarer Ersatzname existiert, schlage ich vor, das HAUPTsche Taxon zu nennen:

Priocnemis gussakowskiji nom.nov. Q.

Das Q der GUSSAKOWSKIJschen Art ist u.a. durch den rotfarbigen Thorax gekennzeichnet, hat jedoch keinen Fensterfleck im Vorderflügel, der die sonst ähnliche Art *Priocnemis aschabadensis* RADOSZKOWSKI 1893 Q auszeichnet. Die Q Q beider Arten sind mir aus Zentralasien bekannt.

524

Zusammenfassung

Salius (Priocnemis) gracilis GUSSAKOWSKIJ 1926 o und Priocnemis gracilis HAUPT 1927 o d (Hymenoptera, Pompilidae) sind Homonyme; Priocnemis gracilis HAUPT 1927 o d erhält als jüngeres Homonym den Namen Priocnemis gussakowskiji WOLF o nomen novum.

Literatur

Dalla Torre K. v. (1897): Catalogus Hymenopterorum 8 (Fossores: Pompilidae: S. 196-356), Leipzig.

GUSSAKOWSKIJ W. (1926): Pompilidarum species novae et parum cognitae (Hymenoptera). — Russk. ent. Obozr. 20: 250-259, St. Peterburg. [in lateinisch und russisch].

HAUPT H. (1926/1927): Monographie der Psammocharidae (Pompilidae) von Mittel-, Nord-und Osteuropa. — Dt. ent. Z. Beih. 1926/1927: 1-298, Berlin.

Anschrift des Verfassers: Heinrich WOLF, Stud. Dir. i. R.

Uhlandstraße 15

D-58840 Plettenberg, Deutschland